

NR. 90

Dezember 2008/Januar 2009

€ 8,00

infodienst

DAS MAGAZIN FÜR KULTURELLE BILDUNG

The image shows the silhouettes of two people dancing on a balcony. The person on the left is wearing a dark hoodie and light-colored pants, while the person on the right is wearing a light-colored tank top and dark pants. They are positioned against a bright sunset sky over a cityscape and a body of water. The overall mood is energetic and celebratory.

Step by step

Tanz öffnet Welten

Im Portrait: Jo Ann Endicott
Extra: Tagungsbeiträge »Phantasie fürs Leben« von
Dr. Marion Gierden-Jülich, Dr. Stefan Luther
und Prof. Dr. Max Fuchs



STEP BY STEP

Schritt für Schritt lernen Hamburger Schüler tanzen und sich selbst, ihre Stärken und ihren Körper besser kennen. »Step by Step – Tanzprojekte mit Hamburger Schulen« ermöglicht regelmäßigen Tanzunterricht an Schulen in Stadtteilen mit Entwicklungsbedarf.

ERFAHRUNGEN MIT ZEITGENÖSSISCHEM TANZ

Die Schüler haben in der Regel wenig bzw. gar keine Erfahrung mit zeitgenössischem Tanz, von dessen populären Formen wie HipHop, Breakdance und Bollywood-Dance abgesehen. Ziel des Projekts ist es, Schülern durch zeitgenössischen Tanz einen Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen. »Step by Step« will Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeitsbildung, der Entwicklung ihrer körperlichen Selbstwahrnehmung sowie der künstlerischen Ausdrucksfähigkeit fördern, ihre Teamfähigkeit und soziale Kompetenz stärken und die Schulentwicklung mit innovativen Bildungskonzepten vorantreiben.

ANGEBOT FÜR FÜNFT- UND SECHSTKLÄSSLER

Das Projekt richtet sich an 5. und 6. Klassen von Ganztagschulen. Im Schuljahr 2008/2009 nehmen 14 Klassen an acht Haupt-, Real- und Gesamtschulen zwei Jahre lang teil. Die Schüler erarbeiten mit professionellen Tanzpädagogen und Choreografen sowie mit Unterstützung ihrer Klassen- und Fachlehrer ein Jahr lang Choreografien. Der Tanzunterricht erfolgt also nicht im Neigungsbereich des Nachmittags, sondern im Regelunterricht und im Klassenverband. Tanz und Musik sollen aber nicht nur in den »Step by Step«-Stunden und den angrenzenden Fächern Sport und Musik, sondern auch in anderen Fächern aufgegriffen werden.

TANZ UND NATURWISSENSCHAFT

Auch die tänzerische Umsetzung eines naturwissenschaftlichen Unterrichtsthemas ist möglich. Zehn Klassen greifen daher das Motto des Jahres der Künste an Hamburger Schulen auf und gestalten eine Choreografie zum Thema »Stadt(t)räume«. Vier Klassen setzen sich mit einem Thema der Geowissenschaften zunächst inhaltlich auseinander. Gibt es in der theoretischen Erarbeitung des Themas erste Ergebnisse, werden diese gemeinsam mit der Choreografin kreativ umgesetzt. Dieser Prozess findet in Abstimmung mit den kooperierenden Wissenschaftlern statt, die die Schüler beraten und ihnen zu

dem Erarbeiteten Feed-back geben. Die fertigen Choreografien werden sowohl in der Schule, im Stadtteil als auch als Teil der »Step by Step«-Gesamtauführung am Ende des Schuljahrs 2008/2009 präsentiert. Ca. 400 Schülerinnen und Schüler werden dann auf der Bühne stehen.

BESUCHE VON KULTUREINRICHTUNGEN

Da die Kinder nicht geübt darin sind, konstruktive Kritik zu formulieren bzw. sich über Kulturproduktionen auszutauschen, lernen sie sich im Laufe des Schuljahrs bei gegenseitigen Besuchen in den verschiedenen Schulen kennen und führen sich das Erarbeitete gegenseitig vor. Viele der Schüler haben darüber hinaus die etablierten Hamburger Theater oder Orte der Off-Szene noch nie besucht. Auf Exkursionen lernen sie daher die Hamburger Tanz- und Theaterwelt hautnah kennen.

FORTBILDUNGEN UND MEHR

Fortbildungen für Lehrer und Tanzpädagogen tragen darüber hinaus zur fruchtbaren Zusammenarbeit und zur Etablierung von Tanzprojekten an Schulen bei. »Step by Step« wird während des Schuljahrs durch Fotos, Filme und Berichte dokumentiert. In jedem Schuljahr wird eine professionelle Evaluation durchgeführt. Im Projekt kooperieren außerschulische Partner und Schulen im Bereich kultureller Bildung. Es startete im Schuljahr 2006/2007 und hat seitdem über 700 Schülern professionellen Tanzunterricht und Aufführungen in etablierten Theatern ermöglicht. »Step by Step« ist ein Kooperationsprojekt der BürgerStiftung Hamburg in Zusammenarbeit mit STADTKULTUR HAMBURG e.V. Es wird aus Mitteln der BürgerStiftung Hamburg sowie mit Unterstützung verschiedener Förderer finanziert.

Heike Lüken, Projektleiterin »Step by Step«

Kontakt: »Step by Step – Tanzprojekte mit Hamburger Schulen«, c/o STADTKULTUR HAMBURG e.V., Heike Lüken, Neuer Kamp 25, 20359 Hamburg, Tel. 040-87976-4618, Fax 040-879764620, lueken@stepbystep-hh.de, www.stepbystep-hh.de, www.buergerstiftung-hamburg.de, www.stadtkultur-hh.de

Foto: Heike Günther, heike.guenther@hamburg.de, für BürgerStiftung Hamburg

KONZEPTE